

Presse-Mitteilung 01/2018

zur Messe R+T 2018 in Stuttgart

Tore für die Zukunft

Seine bekannte Innovationskraft stellt Meißner Toranlagen, der Tor-Hersteller aus dem badischen Kehl, auch in diesem Jahr wieder eindrucksvoll unter Beweis. Auf der Weltleitmesse R+T in Stuttgart präsentiert das Unternehmen seine Neuheiten zu den Themen „Tore als zweiter Rettungsweg“ sowie „Einbruchschutz an Tiefgaragentoren“. Ein neuer Katalog hilft dabei, alle Neuheiten im Blick zu behalten.

Tore in Rettungswegen

Das barrierefreie Verlassen einer Tiefgarage im Notfall, zum Beispiel bei einem Brand oder einem Stromausfall, rückt heute immer mehr in den Fokus der dafür zuständigen Behörden. Ebenso ist es unabdingbar, dass entsprechende Rettungskräfte sofortigen Zugang ins Gebäude erhalten, ohne dafür technische Hilfsmittel einzusetzen.

Dafür bietet Meißner als derzeit einziger Hersteller seine Baureihe plus (Tiefgaragen-Rollgitter, -Rolltore, -Kipptore und -Schiebetore) mit einer einzigartigen Ausstattung an. Ein integrierter Not-Akku sorgt dafür, dass das Tor immer, selbst bei Stromausfall, noch einmal nach oben fährt und die Tor-Öffnung somit komplett barrierefrei macht.

Zusätzlich kann mit einer Safety-Control Steuerung diese Funktion überwacht werden, insbesondere dann, wenn ein solches Tor offiziell als zweiter Rettungsweg ausgewiesen wird. Dazu wird es mit einem beleuchteten Not-Auf-Taster ausgerüstet und kann sogar an eine vorhandene Brandmeldeanlage angeschlossen werden.

Für die eventuell benötigte Einzelfall-Zulassung der Tore als zweiter Rettungsweg bietet Meißner Unterstützung für das Verfahren bei der Baubehörde an. Ausserdem arbeitet man bei Meißner an einer daran, die Tore für die Zukunft zum Standard in Tiefgaragen zu machen.



Durch den Neubau der Halle 10 ist Meißner erstmals in Halle 8 zu finden



Tiefgaragen-Rollgitter MRTG plus als zweiter Rettungsweg



Broschüre „Tore der Baureihe plus als 2. Rettungsweg“

Einbruchschutz als Zukunftsthema

Ein weiteres Zukunftsthema ist die steigende Nachfrage nach Einbruchschutz für Tiefgaragen. Das eigene Hab und Gut soll möglichst sicher und geschützt sein, da wachsen die Anforderungen an den Gebäudeabschluß, insbesondere an die Toranlage, die oft den Hauptzugang zur Garage darstellt.

Hierzu präsentiert Meißner auf der Messe gleich mehrere Innovationen. Einerseits stehen neue Rollgitter-Profile zu Verfügung, die an sich eine höhere Stabilität aufweisen. Und das, ohne dass mehr Laufgeräusche entstehen, was im Wohnbereich ein wichtiger Faktor ist. Denn Meißner-Tore sind bekannt für ihre einzigartige Laufruhe.

Andererseits wird ein neues, am Tor integriertes Warnsystem gezeigt, das unter dem Stichwort „Abschreckung“ funktioniert und den Zutritt für unbefugte Personen wirksam stoppt.

Und das Hochschieben eines Torflügels wird bei Meißner-Toren künftig ebenfalls aktiv verhindert. Mehr Einbruchschutz geht auch in Zukunft nicht.

Neuer Katalog

Damit alle Kunden bei den vielen Neuheiten den Überblick behalten, präsentiert Meißner zur Messe erstmals seinen neuen Produktkatalog „Tiefgaragentore“. Ein Gesamtwerk für alle Tor-Verkäufer, aber auch für Planer, Hausverwaltungen und Endverbraucher. Gleichzeitig wird auch der gesamte Online-Auftritt pünktlich zur Messe erneuert.

Vorfreude ist groß

Die Vorfreude auf die Messe ist groß bei Meißner, weiß Vertriebsleiter Frank Di Patre im Vorfeld zu berichten. Er lädt alle Fachhändler aus dem Tür- und Torbereich zu einem Besuch des Messestands ein: „Wir sind in diesem Jahr zum siebten Mal mit dabei, erstmals in der Halle 8. Auch dieses Mal gibt es zahlreiche Innovationen bei Meißner, aber es geht uns vor allem darum, Kunden zu treffen, persönliche Kontakte zu pflegen und natürlich Spaß zu haben. Wir haben viele Neuheiten vorbereitet und sind bestens gerüstet, unsere Marktstellung als Spezialist für Tiefgaragentore weiter auszubauen. Einfach vorbeikommen, wir freuen uns auf bekannte und neue Gesichter“.



Tiefgaragen-Kipptor in großer Wohnanlage



Tiefgaragen-Sektionaltor als moderner Gebäudeabschluß



Meißner-Vertriebsleiter Frank Di Patre

Hintergrundinformation

Die Meißner GmbH Toranlagen ist ein familiengeführtes mittelständisches Unternehmen aus dem badischen Kehl. Seit 1980 stehen rund 50 Mitarbeiter für Qualität, Innovation, Zuverlässigkeit und vorbildlichen Service. Die Spezialisierung auf Tiefgaragentore, Rolltore und Rollgitter hat nahezu Manufaktur-Charakter und wird von Kunden in Deutschland, in der Schweiz, in Österreich und Holland geschätzt. Zahlreiche geschützte Produkte, Produktbezeichnungen, Patente und technische Neuentwicklungen stärken kontinuierlich die sehr gute Position am Markt. Zahlreiche Innovationspreise belegen die hohe Qualität der Produktentwicklung.

Fast die gesamte Wertschöpfungskette ist im Unternehmen angesiedelt. Die selbst produzierten Tore werden fast ausschließlich über den qualifizierten Fachhandel vor Ort vertrieben. Dies garantiert dem Endverbraucher kurze Anfahrtswege und optimale Reaktionszeiten im Service.

- **Alle Bildrechte Meißner GmbH Toranlagen** -

Ansprechpartner für die Presse

Frank Di Patre
Leiter Marketing und Vertrieb
Tel. +49 (0)7851/9161-0 oder f.dipatre@meissner-gmbh.de
Meißner GmbH Toranlagen
Robert-Koch-Straße 5
D-77694 Kehl-Auenheim
www.meissner-gmbh.de